

Curriculum Moderation

Sie bestimmen was Sie brauchen

Was ist ein Moderator?

Der **Moderator** bietet, vereinbart und koordiniert Arbeitssystematiken, die zum Anschieben, Begleiten, Ansprechen und Beenden von innovativen Veränderungsprozessen in der Gruppe dienen.

Der **Moderator**:

- unterstützt die Überwindung von egoistischen Positionen
- hilft beim Finden von effizienten und reibungsarmen Arbeitsformen
- bereitet den methodischen Rahmen zum Kreieren neuer Lösungsstrategien
- bietet der Gruppe Methoden zum Finden von Einsichten in Veränderungsansätze

Ihre Kompetenzentwicklung

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben in diesem Curriculum:

- die Funktionen, Rollen und Aufträge des Moderators
- die Stärken der eigenen Persönlichkeit in der Moderation zu nutzen und Defiziten zu begegnen
- wie sie die Moderationsmethode in der Kultur des eigenen Unternehmens so implementieren bzw. vermarkten können, dass die Akzeptanz hoch ist und Widerstände konstruktiv genutzt werden
- welche Visualisierungs-, Moderations- und Fragetechniken den Arbeitsprozess in der Gruppe strukturieren
- wie sie die Vor- und Nachbereitung sowie die Durchführung von Moderationen im Sinne der Ziele der Gruppe zeitlich strukturieren und effizient dokumentieren
- wie sie gruppendynamische Prozesse und Phasen erkennen und sie im Sinne der Gruppenziele zu steuern
- welche Warnsignale eine Unwucht in der Gruppenarbeit aufzeigen und was dann zu tun ist
- woran sie Konflikte in der Gruppe erkennen und wie sie verschiedene Konfliktformen bewältigen können
- wie die persönliche Konfliktfähigkeit und Emotionale Intelligenz zusammenhängen und wie sie sich weiterentwickeln können

Curriculum Moderation

Sie bestimmen was Sie brauchen

Die Seminar-Bausteine, ihre Lernziele und die Themenschwerpunkte:

Stufe I — Rollenreflexion für Moderatoren

Lernziele

Angehende Moderatoren lernen und reflektieren in diesem Baustein ...

- was Moderation ist und an welchen Stellen Chancen bzw. Risiken liegen
- welche Arten der Moderation in verschiedenen Unternehmenskulturen eher akzeptiert bzw. eher abgelehnt werden
- wie sie die Akzeptanz der Moderationsmethode in ihren Unternehmenskulturen fördern bzw. Widerstände abbauen können
- welche Funktionen und Rollen sie in der Moderation wahrnehmen und an welchen Stellen sie sich wie weiterentwickeln sollten
- welche Stärken der eigenen Persönlichkeit sie für die Moderation nutzen bzw. welche persönlichen Stresspotenziale sie wie abbauen können

Themenschwerpunkte

- Moderation – was ist das?
- Welche Art Moderator darf ich in meinem Unternehmen sein?
- Will und kann ich Moderator sein?
- Persönlichkeit, Motivation und Potentiale
- Jetzt platziere ich mich als Moderator!
- Entwicklung persönlicher Strategien, Ziele und Maßnahmenpläne

Lernaufgabe bis zum nächsten Seminar

- Überprüfung meiner im Seminar entwickelten Reflexionen im Alltag meines Unternehmens anhand von Checklisten

Dauer: 5 Tage

Curriculum Moderation

Sie bestimmen was Sie brauchen

Stufe II — Die Werkzeugkiste des Moderators

Lernziele

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben in diesem Baustein ...

- wie sie in der Moderation effektiv visualisieren
- welche Moderations- und Fragetechniken den Arbeitsprozess in der Gruppe strukturieren
- wie sie das Zeitmanagement von Moderationen steuern und durch Checklisten erleichtern
- welche Aspekte bei der Vor- und Nachbereitung von Moderationen zu beachten sind
- welche Moderationstechniken besonders gut zu ihnen passen und an welchen sie noch arbeiten müssen

Themenschwerpunkte

- Visualisieren in der Moderation — Wie geht das?
- Wer fragt und strukturiert, der moderiert ...
- Wie bekomme ich mich als Moderator sortiert?

Lernaufgabe bis zum nächsten Seminar

- Anwendung der im Seminar erprobten Medien und Methoden (mindestens eine Moderation!)
- 360°-Feedback (Checklisten)

Dauer: 3 Tage

Curriculum Moderation

Sie bestimmen was Sie brauchen

Stufe III — Entwicklungsphasen und Dynamik in Arbeitsgruppen

Lernziele

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben in diesem Baustein ...

- wie die Gruppe gleichzeitig auf vier verschiedenen Ebenen agiert und wie sie als Moderatoren Balance in der Gruppe schaffen können.
- an welchen Warnsignalen sie als Moderatoren Fehlentwicklungen auf den jeweiligen Ebenen erkennen und wie sie in solchen Fällen gezielt gegensteuern können.
- welche Phasen eine Arbeitsgruppe typischerweise durchläuft und was das für den Moderator bedeutet.
- eine komplette Moderations-Dramaturgie unter Beachtung aller technischer und zwischenmenschlicher Aspekte zu entwickeln.

Themenschwerpunkte

- Die Gruppe tanzt auf vier Hochzeiten!
- Wo laufen sie denn?
- Entwicklung einer kompletten Moderations-Dramaturgie

Lernaufgabe bis zum nächsten Seminar

- Prozessanalyse der erarbeiteten Moderation • Sammlung von realen Konfliktsituationen

Dauer: 2 Tage

Curriculum Moderation

Sie bestimmen was Sie brauchen

Stufe IV — Der Umgang mit Konflikten in der Moderation

Lernziele

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben in diesem Baustein ...

- wie sie Konflikte erkennen und nutzen können.
- verschiedene Konfliktformen zu unterscheiden und entsprechende angemessene Strategien der Konfliktbewältigung einzusetzen.
- Gruppenmitglieder gemäß ihrer Stärken einzusetzen / zu fördern und so Konflikten gezielt vorzubeugen.
- wie Konfliktfähigkeit und Emotionale Intelligenz einhergehen und was sie für ihre persönliche Weiterentwicklung tun können.

Themenschwerpunkte

- Konflikte — Unglück oder Chance?
- Verschiedene Formen der Konfliktbewältigung
- Wie bekomme ich mich als Moderator sortiert?
- Praxisvereinbarung

Dauer: 3 Tage